

AKVZ - TOP5620 - Thaden

Ortsname	Thaden
Beschreibung	Dorf 2 3/4 Meilen nordwestlich von Itzehoe, im Gute Hanerau, Kirchspiel Hademarschen; enthält 11 Bauerstellen (von 1 28/48 bis 2/48 Pflug), 9 Kathen mit und 3 Kathen ohne Land (10 14/48 Pflug). Eine nördlich ausgebaute Kathe wird Batz und eine nordöstlich ausgebaute beim Osterholzteich genannt. Areal: 469 Tonnen à 320 Quadratruthen (516 Steuertonnen) nebst uncultivirten 491 Tonnen, wovon jetzt ein Theil unter Bearbeitung genommen ist. Der Boden ist sandigt, mit Lehm vermischt; ein Theil ist moorigt. Einzelne Ländereien heißen Ohlenheisch, Brammer, Meetz, Ilkhöpen, Bellskamp, Böz, Eckerhän, Aasbrook Haafkorn, Ohlenhoop, Batzen, Ekholz, Marlow, Möhnkoppel, Taterwischen und Ohlengraben. Eine Privathölung heißt Osterholz und ein gutsherrschaftlicher Teich Osterholzteich. Auf der Feldmark sind verschiedene Grabhügel, von denen einer, der früher als Richtplatz gedient haben soll, Köppelsberg heißt. Im Jahre 1640 war Thaden eine Schäferei.
Schulen	1 Schule (39 Kinder).
Gewerbe	1 Schmied und mehrere andere Handwerker.
Mühlen	
Volkszähl	[im Jahre 1845:] 210
Eingepfarrt	
Transkription	© 14.01.2013 AKVZ (Peter Meyer / Silke Müller)